

## Presseinformation

13. Dezember 2021

### **Filmservicestelle LAFC bekommt den Europäischen Kulturmarken-Award 2021 verliehen**

#### **Preisübergabe im Palais Niederösterreich mit Landeshauptfrau Mikl-Leitner**

Mit der Verleihung des Europäischen Kulturmarken-Award 2021 in der Kategorie „Europäischer Preis für Nachhaltigkeit im Kulturmarkt“ wird die Lower Austrian Film Commission (LAFC) für ihr herausragendes Engagement und ihre wertvolle, internationale Vermittlungsarbeit als zentrale Kompetenzstelle für Green Filming in der europäischen Filmlandschaft geehrt.

„Nachhaltigkeit und Klimaverantwortung sind erklärte Ziele der Kulturstrategie Niederösterreichs – somit freut es mich besonders, dass diese Ziele mit einer so wertvollen Auszeichnung in den Fokus gerückt werden. Mit der beispiellosen Initiative für Green Filming der LAFC sind wir nicht nur österreichweit Vorreiter, sondern gelten auch international als Best-Practice-Beispiel“, so Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner.

Die Preisträger der diesjährigen Kulturmarken-Awards wurden im November per Pressemitteilung bekannt gegeben, nachdem die ursprünglich geplante Gala in der Dresdner Staatsoperette Corona-bedingt kurzfristig abgesagt werden musste. Nun wurde der Preis der Kategorie „Europäischer Preis für Nachhaltigkeit im Kulturmarkt“ durch den Gründer der Europäischen Kulturmarken Awards, Hans-Conrad Walter der Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, dem Leiter der Abteilung Kunst und Kultur Niederösterreich, Hermann Dikowitsch, und Dietlind Rott, LAFC, übergeben.

Aus insgesamt 110 Bewerbungen aus Deutschland, Österreich, Schweiz, Belgien, Belarus, Frankreich, Israel, Litauen, Russland, Serbien und den Niederlanden hatten es 26 Bewerber auf die Shortlist der 16. Europäischen Kulturmarken Awards 2021 geschafft.

Nachhaltiges Filmschaffen stärkt die Verantwortung für eine ökologische, ökonomische und soziale Ausrichtung in der Filmbranche. Das Kompetenzzentrum für Green Filming befindet sich in Niederösterreich und wurde erneut ausgezeichnet, nachdem die Lower Austrian Film Commission (LAFC) im

## Presseinformation

vergangenen Jahr mit dem internationalen Preis der Makers & Shakers Awards als „Film Commission Initiative of the Year 2020“ ausgezeichnet wurde. Von Filmförderstellen und Sendern offiziell anerkannt, gibt die Lower Austrian Film Commission mit ihrem „Evergreen Prisma“-Service – bestehend aus einem fundierten Vermittlungsprogramm, länderübergreifender Netzwerkarbeit und Instrumenten für die Praxis auf einer digitalen Plattform – den qualitativ hochwertigen Standard für Green Filming vor. Filmprojekte können auf dieser Basis nachhaltig ausgerichtet und mit wirkungsvollen Maßnahmen begleitet werden. Außerdem bietet die LAFC ein österreichweit einzigartiges Weiterbildungsangebot für den neuen Beruf der/s Green Film Consultant Austria (GFCA) an. Mit ihrem filmspezifischen CO -Rechner stellt die niederösterreichische Filmservicestelle darüber hinaus das Instrument für die einheitliche, bundesweite Datenerhebung bei Green Filming zur Verfügung.

Weitere Informationen: [www.lafc.at](http://www.lafc.at), <https://www.lafc.at/touchgreen/>



Die Filmservicestelle LAFC erhielt den „Europäischen Preis für Nachhaltigkeit im Kulturmarkt“ (von links): Hans-Conrad Walter (Europäischer Kulturmarken Award), Dietlind Rott (LAFC), Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Hermann Dikowitsch (Leiter der Abteilung Kunst und Kultur Niederösterreich).

© NLK Burchhart